

Jahresbericht des Präsidenten für das 135. Vereinsjahr 2012 (01.11.11 - 31.10.12)

Generalversammlung vom 14. November 2012 in der Universität Luzern

1. Einleitung und Ausblick

Das 135. Vereinsjahr des SIA Zentralschweiz stand zu einem grossen Teil im Licht des 175. Geburtstages des SIA. Insbesondere rund um die 15n und das grosse Geburtstagsfest des SIA in Aarau im Beisein und mit Referat der Bundespräsidentin Doris Leuthard bildeten dabei den Höhepunkt. Die Sektionen waren angehalten, die 15n – wo dieses Jahr erstmals alle Sektionen über die ganze Schweiz verteilt mitmachten – grösser zu machen und mit einem Sektionsfest oder Spezialanlass einzuläuten. In unserer Sektion haben wir uns entschieden, unsere Arbeit und v.a. auch Arbeitsweise der Öffentlichkeit zugänglich zu machen und dies am Beispiel der Sportarena Allmend und im Rahmen einer Vortragsveranstaltung zu Architektur und Engineering zu machen. Die Veranstaltung war mit über 200 Besuchern sehr gut besucht und hat uns auch von Seiten des SIA ein dickes Lob eingetragen.

Die darauf folgende 15n war in der Zentralschweiz und auch in den meisten Deutschschweizer Sektionen, wo sie noch nicht so etabliert ist, in vielen Fällen nur mässig besucht. In diesem Bereich laufen nun die Überlegungen für die nächste Ausgabe, die erst im 2014 stattfindet. Die 15n-Organisation, von der wir auch ein Teil sind, hat nun nach dem Hype um den SIA-Geburtstag den 2-Jahresrythmus beschlossen.

Weiter haben wir für unsere Mitglieder im Rahmen von unserem liebsten Kind – SIA 16.16 – wieder ein paar Veranstaltungen organisiert, die jeweils nur kurzfristig per E-Mail angesagt werden und in aller Regel unkompliziert daher kommen. Wir versuchen, dabei in unregelmässigen Abständen, also ungezwungen, interessante Baustellen zu besuchen oder über spezielle Themen zu berichten. In diesem Jahr haben wir z.B. eine Veranstaltung über den Kostengarantievertrag des SIA gemacht. Diese interessante und leider viel zu unbekannt Lösung bringt die Möglichkeit, dass auch ein klassisch organisiertes Projekt mit Teammitgliedern mit Einzelverträgen von den Vorteilen einer TU-Lösung profitieren kann. Diese wird nämlich häufig nur aus dem einen Grund der Kostensicherheit gewählt. Dafür nimmt man alle Nachteile einer TU-Lösung in Kauf.

In diesem Jahr haben wir den Kontakt zu den Behörden weiter vertieft. Insbesondere haben wir die Anzahl Reaktionen erhöht auf Vernehmlassungen, schlechte Wettbewerbsverfahren, die sich nicht an die SIA-Normen halten, sowie uns auch zu politischen Vorgängen geäussert. Wir stellen fest, dass konstruktive Inputs von unserer Seite sehr willkommen sind und in den meisten Fällen positiv aufgenommen werden. Ein positiver Effekt ist leider nicht immer vorhanden, doch glauben wir daran, dass steter Tropfen den Stein höhlt.

Im Bereich der Nachwuchsförderung – die uns sehr wichtig ist – sind die wichtigsten Standbeine nach wie vor unsere Kontakte zu den Zentralschweizer Mittelschulen und die Organisation des Standes für Bauzeichner und Geomatiker an der Zentralschweizer Bildungsmesse ZEBl.

Und last but not least sind wir am Vorbereiten eines tollen Projektes in unserem Gefäss BauKultur für das nächste Vereinsjahr. Wir hoffen, dass wir unsere Behördenkontakte nutzen können, um die nötigen Bewilligungen zu erhalten. Wenn das klappt, dann hören Sie bald mehr. Wenn wir von Ihnen – liebe Mitglieder – noch Unterstützung brauchen, dann melden wir uns gerne. Ich danke Ihnen schon jetzt herzlich für Ihre Mithilfe!

schweizerischer
ingenieur- und
architektenverein

société suisse
des ingénieurs
et des architectes

società svizzera
degli ingegneri
e degli architetti

swiss society
of engineers
and architects

geschäftsstelle
st. karlistrasse 12
postfach
ch 6000 luzern 7
t 041 249 93 90
f 041 249 93 91
e sektion@
sia-zentralschweiz.ch

2. Tätigkeiten der Sektion

2.1. Vorstand

Zu Beginn dieses Vereinsjahres wurde der Vorstand durch Tanja Temel und Stefan Aufdermauer verstärkt, die sich von Anfang an mit grossem Einsatz und erfolgreich ins Team integriert haben. Wir haben an diversen Tagesgeschäften gearbeitet und auch ein paar Projekte umgesetzt oder in Angriff genommen. Die Zusammenarbeit war sehr inspirierend und alle Mitglieder leisteten motiviert wichtige Arbeit.

Der Vorstand traf sich im Berichtsjahr zu zehn ordentlichen Sitzungen in Luzern und zu einer ergiebigen, zweitägigen Klausur auf dem Pilatus. Im Rahmenprogramm hatten wir die Möglichkeit, den neuen Verbindungsbau sowie die renovierten Hotels zu besichtigen.

Im Rahmen seiner Sitzungen behandelte der Vorstand folgende Geschäfte:

- Aufnahmegehesuche, Adressänderungen, Übertritte und Austritte von Mitgliedern und Firmenmitgliedern.
- Personalplanung, Suche/Anfrage von potentiellen Vorstandsmitgliedern, Sektionsdelegierten und Delegierten in den Berufsgruppen.
- Engagement bei der Vernehmlassung zur Revision der BZO der Stadt Luzern.
- Engagement in Zusammenarbeit mit der Präsidentenkonferenz der Planerverbände bei Neubesetzungen der Stadtbaukommission Luzern.
- Durchführung von mehreren Veranstaltungen der ungezwungenen und unregelmässigen Besichtigungsreihe von interessanten Baustellen oder Gebäuden unter dem Namen „SIA 16.16“. Die Veranstaltungen werden kurzfristig angesetzt und die Mitglieder per Directmailing eingeladen.
- Organisation und Durchführung zusammen mit der AFG der zweiten 15n, Woche der zeitgenössischen Architektur in der Zentralschweiz. Im besonderen Organisation und Durchführung einer Startveranstaltung für gut 200 Personen in der Sportarena Allmend Luzern. Vortragsveranstaltung zu Architektur und Tragwerk konnte auch den Laien im Publikum einige Einblicke in die vielschichtige und zuweilen komplexe Arbeit von Ingenieuren und Architekten zeigen.
- Unterstützung der elektronischen Architekturagenda für unser Sektionsgebiet Zentralschweiz (www.architekturagenda.ch).
- Persönliche Dankesbriefe an Jubilare unter den Einzelmitgliedern im SIA mit Beilage eines kleinen Präsentes.
- Zusammenarbeit mit der Energiekonferenz/Energiefachstellen der Zentralschweiz.
- Mitmachen bei diversen Vernehmlassungen sowie Einschreiten bei „eigenartigen“ Ausschreibungen bzw. Wettbewerben.
- Die Generalversammlung wird in wechselnder Lokalität durchgeführt. In diesem Jahr sind wir mit der GV im Hauptgebäude der Universität Luzern zu Gast. Wie üblich folgt inhaltlich nach dem offiziellen Teil ein Vortrag, den in diesem Jahr unser Mitglied und Bildungsdirektor Regierungsrat Reto Wyss bestreitet. Er bringt uns die tertiäre Bildungslandschaft im Kanton Luzern näher. Danach schliesst der Abend traditionellerweise mit Apéro und Nachtessen.
- Directmailing, mit dem wir unsere Mitglieder kurzfristig mit wichtigen Informationen versorgen können.
- Kontaktpflege zu Behörden, Schulen, befreundeten Organisationen und zum Zentralverein.
- Zusammenarbeit mit den Mittelschulen inkl. Baustellenbesichtigung, Bürobesuchen und Verträgen zu unseren Berufsbildern.
- Mithilfe bei Organisation und Durchführung des Standes Zeichnerberufe und Geomatiker an der Zentralschweizer Bildungsmesse ZEBI vom November 2011 in Zusammenarbeit mit den entsprechenden Lehrmeisterverbänden.
- Unterstützung ausgewählter Anlässe anderer Berufsorganisationen.
- Organisation und Durchführung der Präsidentenkonferenz der Planerverbände der Zentralschweiz. Erfahrungsaustausch, Programmabgleich.
- Persönliche Kontakte zu wichtigen Persönlichkeiten und Gremien aus Verwaltung und Politik.
- Kontakte zu den Vereinsmitgliedern an Veranstaltungen und durch den periodischen Brief des Präsidenten.

2.2. Geschäftsstelle

Unsere Geschäftsstelle an der St. Karlistrasse 12 in Luzern unterstützt den Vorstand sehr gut und nimmt ihm die ganze administrative Arbeit ab. Auch die neueren Aufgaben wie der Versand der Jubiläumsbriefe und die Verwaltung der E-Mailadressen der Mitglieder funktionieren gut und effizient. Herzlichen Dank für die Unterstützung!

2.3. Delegiertenversammlung der Sektion

Die beiden ordentlichen Sektions-Delegiertenversammlungen fanden am 14. Mai und 22. Oktober 2012 im Hotel Schweizerhof in Luzern statt.

Für den Vorstand ist es sehr wichtig, seine Anliegen, An- und Absichten in regelmässigen Abständen im grösseren Kreis der Delegierten zu diskutieren. Wir freuen uns immer wieder über die angeregte Diskussion zu einzelnen Themen. Oftmals sind es nicht die geplanten Themen sondern eine spontane Bemerkung die zur willkommenen, hitzigen Diskussion führt.

2.4. Mitgliedschaft, Statistik

Die Mitgliederzahl in unserer Sektion nimmt weiter zu. Wir freuen uns sehr über diesen positiven Trend. Das Durchschnittsalter nimmt dabei, aufgrund der immer längeren Lebenserwartung natürlich, laufend zu. Trotzdem, oder gerade deswegen, sind wir auch weiterhin interessiert, unsere Mitgliederzahl weiter zu erhöhen, gerade auch mit jungen Ingenieuren und Architekten. Gute und motivierte Berufsleute nehmen wir gerne in unseren Kreis auf und sprechen sie auch darauf an, wenn sie nicht bei uns Mitglied sind. Wir vom Vorstand hoffen, dass auch Sie sich in Ihrem Bekanntenkreis aufmerksam umschauchen.

2.5. Architekten-Fachgruppe AFG

Berichterstattung Thomas Bucher, Präsident AFG

Ausschusssitzung

Der Ausschuss traf sich laut Agenda 2012 monatlich, zu insgesamt 10 Sitzungen. Zurzeit besteht der Ausschuss aus 10 Mitgliedern. Nach langjähriger Mitarbeit hat Norbert Truffer das Amt des Vorsitzes im März an Thomas Bucher übergeben. Zudem hat auch Patrik Ziswiler den Ausschuss verlassen. Wir danken beiden an dieser Stelle für das über Jahre engagierte Mitwirken in der AFG.

Quartalsveranstaltungen

Die zweitägige Reise in die Ostschweiz Ende August musste leider aufgrund der wenigen Anmeldungen abgesagt werden. Am 23. November steht die Besichtigung des Sales-Center und des Hotel „The Chedi“ in Andermatt auf dem Programm.

Was die Architekten-Fachgruppe bewegt

Die AFG setzt sich mit der Architektur-Wettbewerbsszene, der Vernehmlassung Kulturagenda, der Vernehmlassung Organisationsentwicklung SIA 2012 und den Wahlen der Stadtbaukommission auseinander.

Nach weiteren Bemühungen kann die Finanzierung der Webseite www.architekturagenda.ch per Ende Jahr sichergestellt werden. Wir rufen hiermit nochmals alle Leute auf Veranstaltungen via Link auf der Homepage zu melden.

Die Startveranstaltung der 15n (Woche der zeitgenössischen Architektur und Ingenieurbaukunst) wurde zusammen mit dem SIA 175 Jahre Jubiläum am 2. Mai 2012 in der Swissporarena in Luzern gefeiert. Vom 5. Mai 2012 bis 13. Mai 2012 konnten zum zweiten Mal in der Zentralschweiz 31 Objekte besichtigt werden. Die 15n wird in Zukunft nicht mehr jährlich, sondern alle zwei Jahre stattfinden. Die nächste Veranstaltung wird im Jahr 2014 stattfinden.

2.6. Bauingenieur-Fachgruppe BFG

Berichterstattung Peter Müller, Präsident BFG

Ausschusssitzungen

Der Ausschuss tagte zweimal, am 29.05. und 13.08.2012.

Schwerpunktthemen

Eines der wichtigen Hauptanliegen der Bauingenieur-Fachgruppe ist die Förderung des Zusammenhalts der Bauingenieure und die Vertretung der regionalen Interessen. Im Zentrum der Tätigkeiten lag im Jahr 2012 entsprechend der Gedankenaustausch im Rahmen des vierteljährlich stattfindenden Ausspannmoments. Dieses findet jeweils an den Freitagen der Kalenderwochen 11, 22, 33 und 44 ab 18.00 Uhr im Restaurant Havanna an der Habsburgerstrasse in Luzern statt. Hierbei werden vor allem auch dem Kontakt zu jungen Bauingenieuren und dem Gedankenaustausch unter den Altersgruppen hohe Bedeutung zugewiesen.

2.7. Berufsgruppen

Berichte unserer Delegierten in den Berufsgruppen:

Niklaus Reinhard, Berufsgruppe Architektur

Der Berufsgruppenrat der BGA hat sich im vergangenen Jahr vier Mal getroffen.

Nach dem unerwarteten Rücktritt von Sabrina Contratto als Präsidentin wurde an der Ratssitzung vom November 2011 Daniel Gerber zum Präsidenten für ein Jahr gewählt. Am 9. November 2012 soll ein neuer Präsident oder eine Präsidentin gewählt werden.

An den weiteren Sitzungen in Lausanne und im Rahmen einer Klausur auf dem Gotthard hat sich der Berufsgruppenrat insbesondere mit folgenden Themen beschäftigt.

Organisation / Schwerpunkte

Die Berufsgruppe befasst sich mit folgenden Themen:

Finanzen

Sensibilisierung (BGA Tag, Architekturvermittlung etc.)

Bildung

Auftragszugang / öffentliche Beschaffung

Berufsinstrumente

Energie / Nachhaltigkeit

Die einzelnen Ressorts sind jeweils mit verantwortlichen Personen besetzt, die Projekte leiten und Vernehmlassungen ausarbeiten

Organisationsentwicklung sia

Die Berufsgruppe hat sich im vergangenen halben Jahr intensiv mit diesem Thema auseinandergesetzt und kontrovers diskutiert. Im Grundsatz zeichnet sich eine breite Unterstützung der vorgeschlagenen OE ab, an einer Sitzung vor der Delegiertenversammlung wird das Vorgehen festgelegt.

SKH – Spezialkommission Honorare

Eine breit abgestützte Kommission mit allen relevanten Planerverbänden als Mitglieder setzt sich im gegenseitigen Austausch und in Gesprächen mit den zuständigen Bundesstellen (KBOB) für marktgerechte Honorare ein.

In Zusammenarbeit mit der BDO Visura wurde im Sommer 2012 eine Studie zur Erhebung von Kennzahlen ausgearbeitet. Sie liefern den Planungsbüros für die Unternehmensführung auf-

schlussreiche Kennzahlen im Sinne eines Benchmarkings. Die Zahlen sollen noch dieses Jahr veröffentlicht werden.

Vernehmlassungen

Der Berufsgruppenrat hat sich insbesondere zu den Themen Revision LHO 102 und zur Harmonisierung des Vergaberechts im Rahmen von internen Vernehmlassungen geäußert.

Aktivitäten

2013 soll es wieder einen BGA Tag geben.

Hanspeter Escher, Berufsgruppe Ingenieurbau

In der Berufsgruppe Ingenieurbau wurden 2012 3 Ratssitzungen abgehalten. Zusammengefasst wurden folgende Themen behandelt:

- SIA Organisationsentwicklung (OE)

Der BGI hat eine Stellungnahme zur OE des SIA verfasst. Aus Sicht des BGI soll die neue OE dazu dienen, raschere und effizientere Entscheide herbeizuführen und eine grössere Akzeptanz in unserer Gesellschaft zu erreichen. Einige wichtige Mängel, wie die paritätische Zusammensetzung der Berufsgruppen wurden durch den SIA nicht korrigiert. Insgesamt betrachtet aber der Rat der BGI die neue Organisation als effizienter. Zu einigen wichtigen Punkten (Evaluierung und Wahl der Normenkommissionen) wird der BGI an der DV das Wort ergreifen um auf diese Weise seine Standpunkte in die Geschäftsreglemente einfließen zu lassen. Die Vertreter der BGI werden an der DV der neuen OE zustimmen.

- SIA 144, Ordnung für Ingenieur und Architekturleistungen

Für die Bauingenieure werden zum grössten Teil die Aufträge auf Basis von Leistungsunterlagen vergeben. In diesem Umfeld herrscht momentan Wildwuchs. Sowohl ASTRA, SBB, und kantonale Verwaltungen (vif) übernehmen für den Beschrieb der Leistungen auszugswise SIA Honorarordnungen, nutzen aber den vorhandenen Spielraum bei der Bewertung nicht im Sinne der Planer und lassen den Wettbewerb zu einem reinen Preiskampf verkommen. Die neue Ordnung SIA 144 will hier ein paar Regeln aufstellen. Sie grenzt sich hier aber klar von den Ordnungen SIA 142/ 143 ab. An der Ordnung wirkten neben Vertretern der SIA 142/143 auch das ASTRA, SBB und öffentliche Verwaltungen mit. Die Ordnung wurde auf Ihre Rechtsgültigkeit überprüft. Der BGI anerkennt die Leistungen der Kommission, sich in diesem schwierigen Umfeld durchzusetzen und betrachtet die neue Ordnung als Stärkung unseres Standes gegenüber dem heutigen Zustand. Der BGI wird an der DV der neuen Ordnung SIA 144 zustimmen.

- Revision Norm SIA 118

Die Norm SIA 118 wurde sanft überarbeitet, sodass ihre Ausgewogenheit erhalten blieb. Die Gewichtung der Rechte und Pflichten der beteiligten Parteien im Bauwerksvertrag wurde nicht verändert. Die Norm wird durch die massgebenden Baujuristen getragen. Der BGI wird an der DV der neuen Norm SIA 118 zustimmen.

- Neue Ordnung für Zweitmeinungen

Prüfingenieur- und Bauherrenmandate sind heute in keiner Ordnung geregelt. Aufgrund einzelner Vorkommnisse, Planerleistungen durch Prüfingenieure zu kontrollieren, sieht der BGI die Notwendigkeit, diese Leistungen in einer separaten Ordnung zu regeln. Der BGI will verhindern, dass Bauherren beginnen, künftig Leistungen wie in Deutschland durch akkreditierte Prüfingenieure kontrollieren zu lassen. Der BGI möchte diese Mandate eher im Sinne von Zweitmeinungen regeln. Der BGI stellt hierfür einen Antrag zur Schaffung einer neuen Ordnung an die Direktion

- Science Jungle

Die BGI steht seit längerer Zeit in direkter Verbindung mit dem Technorama in Winterthur, mit dem Ziel, eine Installation für die Bauingenieurkunst im heute ungenutzten Park zu stellen. Die Zusammenarbeit hat sich soweit entwickelt, dass aus dieser Idee ein Projekt von einem Park unter dem Namen *Science Jungle* entstanden ist, welche den SIA mit all seinen Fachgruppen repräsentiert. Kernstück bildet nach wie vor der SIA Pier, ein überdi-

mensionales Regal auf drei Ebenen von 5, 10 und 15m Höhe und einer Länge von 115m. Das Projekt wurde zu einem Teil vom BGI finanziert. Das Projekt leitet fortan das Technorama.

- Rücktritt von Heinz Dudli als Präsident der BGI

Heinz Dudli tritt auf 31.12.2012 als Präsident der BGI zurück. Eine Findungskommission hat bis dato vergeblich einen Nachfolger gesucht. Potentielle Kandidaten gaben vielfach fehlende Zeit für die Ausübung dieses ehrenvollen Amtes an. Die Findungskommission ruft nochmals uns Ingenieure auf, sich für eine Kandidatur zu bewerben. Fehlende Zeit soll dabei nicht der massgebende Killer sein, die haben wir schlussendlich alle. Wenn wir uns als Ingenieure nicht engagieren, müssen wir uns auch nicht wundern, dass wir von der Gesellschaft nicht wahrgenommen werden. In diesem Sinne rufe ich nochmals die Ingenieure in unserer Sektion auf, sich rasch zu melden oder Vorschläge anzubringen.

Bruno Soder, Berufsgruppe Technik/Industrie

Die Berufsgruppe Technik/Industrie vereinigt innerhalb des SIA Fachleute aus den wissenschaftlichen Disziplinen von Industrie und Technik mit der Kompetenz in den Bereichen Energie, Elektrotechnik, Gebäudeautomation, Maschinenbau, Verfahrenstechnik oder Chemieingenieurwesen.

Aktuell für die Berufsgruppe T/I sind die weltweiten Herausforderungen im Bereich der Energie – insbesondere im Zusammenhang mit dem Gebäudepark Schweiz und der Ausbildung von Fachleuten für die Gebäudesanierung.

Für die Zukunft bauen:

Die Formel ist einfach: «1. Intelligent planen, 2. nachhaltig die Umwelt schützen und 3. dafür sorgen, dass sich Menschen in Gebäuden wohlfühlen». Damit man diese Ziele erreicht, braucht es moderne Gebäudetechnik.

Im laufenden Jahr haben wir uns zu 2 Ratssitzungen (am 14. November 2012 findet die 3. Ratssitzung statt) und verschiedenen Ausschusssitzungen sowie Workshops getroffen. Es wurde intensiv gearbeitet und Entscheide getroffen.

+ Neuorganisation IEE:

Die IEE – Kurse (Initiative Energieeffizienz) wurden mit Erfolg in die Form-Kurse des SIA integriert. Ziel ist es nachwievor rund 1000 Architekten zu schulen.

+ Bedarfsabklärung für die Weiterbildung von Ingenieuren und Architekten:

Im Rahmen eines Vorprojektes wird das Projekt konkretisiert, Schwerpunkte festgelegt, Bedarf und Stossrichtung eruiert. Es soll also eine gute Ausgangslage erarbeitet werden.

+ Neue Strategie und neuer Name: (unsere grösste Herausforderung im 2012)

Im Rahmen der SIA Organisationsentwicklung 2012 wurde die Namensgebung der Berufsgruppe BGT/I (Technik/Industrie) auf BGT (Technik) geändert. Das Image der BGT soll dadurch gefördert werden, dass sich die Berufsgruppe nicht ausschliesslich mit den Techniken im Gebäude selbst auseinandersetzt. Vielmehr geht es um eine gesamtheitliche Betrachtung der Produkte, Technologien und Systeme von der Energieentstehung bis zu deren Nutzung im Gebäude.

Im Strategiepapier wurden Themen wie: Die Vision, Leitsätze, Aufgaben, Organe, Mitglieder und das Sitzungswesen formuliert. Das Strategiepapier wurde an der Ratssitzung vom 22.08.2012 verabschiedet.

+ Verschiedenes: (Diverse Projekte wurden andiskutiert wie)

- Die Einführung eines Berufsgruppen – Tages als Kongress und Workshop
- Die Energiestrategie 2050 des Bundes

+ Überarbeitung der Homepage:

Der Auftritt der BG T soll aktualisiert werden.

Thomas Glatthard, Berufsgruppe Boden/Wasser/Luft

Die Berufsgruppe Boden/Wasser/Luft (BWL) hat sich an vier Ausschusssitzungen und zwei Ratssitzungen neben dem Informationsaustausch zwischen Direktion, Berufsgruppe, Fachvereinen und Sektionen unter anderem mit folgenden Themen beschäftigt:

- Raumplanung: Raumkonzept Schweiz, Raum und Wald, Auftritt an Swissbau 2012
- Naturgefahren: Erarbeitung eines Flyers zum Thema Naturgefahren (Zielpublikum Bauherrschaften, Planer und Gemeinden)
- Vorbereitung Broschüre zu dem Berufsfeldern der Berufsgruppe BWL (Zielgruppe Mittelschulen)
- Gemeinsamer Auftritt am GEOSummit 2012 - Fachmesse und Kongress für Geoinformation
- Gemeinsame Fachveranstaltungen der Fachvereine zu Raum und Wald, Landmanagement, Regionale Netzwerkanlass (Allmend Luzern)
- Neue Organisationsstruktur SIA

3. Vereinsorgane

3.1. Vorstand

Präsident / USIC / BFG	Philipp Hess, Bauingenieur, seit 2005
Vizepräsident / Kontakt AFG	Beda Dillier, Architekt, seit 2005
Finanzen	Stefan Aufdermauer, Ingenieur, seit 2011
Veranstaltungen	Matthias Baumann, Architekt, seit 2007
Homepage	Hanspeter Escher, Bauingenieur, seit 2008
Öffentlichkeitsarbeit	Tanja Temel, Architektin, seit 2011
Aktuar	Philip Küttel, Kulturingenieur, seit 2008

Auf die GV 2012 tritt Beda Dillier aus dem Vorstand zurück. Er hat in den letzten Jahren mit grossem Einsatz wichtige Arbeit für den SIA Zentralschweiz geleistet und war im Vorstand eine wertvolle Stütze. Herzlichen Dank.

Geschäftsstelle	St. Karlstrasse 12 / Postfach 7829, 6000 Luzern 7 Tel. 041 249 93 90, Fax 041 249 93 91 E-Mail: sektion@sia-zentralschweiz.ch
-----------------	--

3.2. Delegierte

Patrik Ziswiler, Architekt	Peter Frei, Architekt
Isabelle Kalt Scholl, Bauingenieurin	Margrit Baumann, Architektin
Sibylle Theiler Rindlisbacher, Architektin	Andreas Theiler, Bauingenieur
Thomas Juchli, Kulturingenieur	Esther Deubelbeiss, Architektin
Daniel Salzmänn, Bauingenieur	Josef Hess, Forstingenieur
Philipp Peikert, Architekt	John Kolberg, Ingenieur

Gemäss Statuten sind die Vorstandsmitglieder ebenfalls Delegierte der Sektion.

Vertreter der Delegierten für SIA Schweiz: Thomas Bucher und Andreas Steiger.

Der Präsident dankt allen Delegierten an dieser Stelle für ihren Einsatz zu Gunsten der Sektion.

3.3. Delegierte in Berufsgruppen SIA Schweiz

Berufsgruppe Architektur	Niklaus Reinhard, Architekt, Hergiswil
Berufsgruppe Ingenieurbau	Hanspeter Escher, Bauingenieur, Hitzkirch
Berufsgruppe Technik/Industrie	Bruno Soder, HLK Ingenieur, Luzern
Berufsgruppe Boden/Wasser/Luft	Thomas Glatthard, Kulturingenieur, Luzern

3.4. Rechnungsrevisoren

Obmann:	Rolf Bättig, Bauingenieur, seit 2006 Walter Baumann, Architekt, seit 2012
---------	--

3.5. Architekten-Fachgruppe AFG

Vorsitz:

Ausschussmitglieder:

Thomas Bucher
Daniel Lischer
Marga Varela
Peter Frei
Pirmin Amrein
Martino Epp
Beda Dillier
Rainer Heublein
Mark Imhof
Justin Rüssli
Marius Annen

3.6. Bauingenieur-Fachgruppe BFG

Vorsitz:

Ausschussmitglieder:

Peter Müller
Markus Felder
Matthias Bucher
Christoph Rupp
Lukas Wagner
Reto Deschwanden

3.7. Beauftragte für besondere Aufgaben

Betreuung Homepage

Hanspeter Escher

3.8. Archiv

Geschäftsstelle SIA Sektion Zentralschweiz, St. Karlistrasse 12, 6004 Luzern

4. Mitgliederbestand und Mutationen

4.1. Bestand zu Beginn des Vereinsjahres

Gemäss Jahresbericht 2011

761

4.2. Neuaufnahmen

Einzelmitglieder:

Haupt Nora, dipl. Arch. USI/SIA, Claridenstrasse 7, 6003 Luzern
Lacher Philippe, dipl. Arch. ETH/SIA, Schmittentmattstrasse 8, 6430 Schwyz
Blank Daniel, MA Arch. ZFH/SIA, Letzistrasse 23b, 6300 Zug
Temel Tanja, dipl. Arch. ETH/SIA, Lindenhausstrasse 10, 6005 Luzern
Neumüller Karl, dipl.-Ing. SIA, Sälihügel 7, 6000 Luzern
Pichonnaz Didier, dipl. Arch. ETH/SIA, Langmattacker 7, 5015 Erlinsbach
Schwander Pascal, dipl. Bau-Ing. ETH/SIA, Haselwart 22, 6210 Sursee
Derendinger Urs, dipl. Bau-Ing. ETH/REG A/SIA, Lic. Oec. HSG, Rickenbachstrasse 94, 6430 Schwyz
Ernst Patrick, dipl. Arch. FH/SIA, Imfangring 4, 6005 Luzern
Kannewischer Harald, dipl. Ing. FH/REG A/SIA, Luzernerstrasse 41, 6330 Cham
Steinmann Peter, dipl. Arch. FH/REG A/SIA, Oberseeburghalde 40, 6006 Luzern
Grimmer Moritz, MA Arch SIA, Denkmalstrasse 5, 6006 Luzern
Haug Andreas, dipl. Arch. ETH/SIA, Geissensteinring 48, 6005 Luzern
Rogger Reto, Arch. FH/SIA, MSc in Engineering FHO, Kreuzhubel 32, 6208 Oberkirch
Kurmann Michael, MSc ETH/SIA, Luzernerstrasse 15, 6252 Dagmersellen
Schnyder Rafael, dipl. Arch. ETH/SIA, Herrengasse 28, 6430 Schwyz
Rogger Yves, MSc Arch. USI/SIA, Huobstrasse 5, 6045 Meggen
Gantert Fritz, dipl. Masch.-Ing. ETH/SIA, St. Niklausenstrasse 64, 6047 Kastanienbaum
Mennel Stefan, dipl. HLK / HS Ing. FH/SIA, Gartenstrasse 2, 6430 Baar
Helbling Andreas, dipl. Arch. FH/REG A/SIA, Berglistrasse 37, 6003 Luzern
Stutz Gregor, dipl. Bau-Ing. ETH/SIA, Sonnhalderrain 7a, 6030 Ebikon
Meyer Jürg, dipl. Kultur-Ing. ETH/SIA, Riffighalde 9, 6020 Emmenbrücke
Savic Zeljko, MSc Arch. SIA, Dorfstrasse 10, 6005 Luzern

+23

Assoziierte Mitglieder:

-

-0

4.3. Übertritte aus anderen Sektionen (inkl. gemeldete Übertritte per 01.01.2013)

Flury Stefan, dipl. Bau-Ing. ETH/SIA, Grossmattweg 50, 6460 Altdorf
Seerig Axel, Dr.-Ing., Dipl.-Ing. TU/SIA, Habsburgerstrasse 40, 6003 Luzern
Starkl Rudolf, dipl. Ing. FH/REG A/SIA, Libellenstrasse 40, 6004 Luzern
Furger Stefan, dipl. Bau-Ing. ETH, Utzigen 8, 6460 Altdorf

+4

4.4. Wiedereintritte	
-	-0
4.5. Übertritte in andere Sektionen (inkl. gemeldete Übertritte per 01.01.2013)	
Reithaar Siegfried, dipl. Natw. ETH/SIA, Vogtackerweg 14, 4450 Sissach	-1
4.6. Austritte (inkl. gemeldete Austritte per Ende 2012)	
Middelberg Christoph, dipl. Arch. AAH, Niederdorfstrasse 48, 8011 Zürich	
Steiner Walter, dipl. Forst-Ing. ETH/SIA, Gäälimatt 39, 6026 Rain	
Strub Barbara, dipl. Arch. ETH/SIA/BSA, Am Börtli 17, 8049 Zürich	
Müller Richard, dipl. Arch. HTL, Schösslirain 9a, 6006 Luzern	
Peter Lucas, dipl. El-Ing. HTL, Rüttsch 6, 6130 Willisau	
	-5
4.7. Ausschlüsse	
Wittenhorst Christian, dipl. Informatik-Ing. ETH/SIA, Haldenstrasse 6, 6300 Zug	
	-1
4.8. Sistierung (für 3 Jahre)	
Metzener Paul, dipl. Arch. HTL, Birch, 8311 Brütten	
Faber Olaf Ulrich, Dr. Ing. SIA, Gulmstrasse 14a, 6315 Oberägeri	
	-2
4.9. Todesfälle	
Mozzatti Roland, dipl. Arch. ETH/FSAI, Hochbühlstrasse 16, 6003 Luzern	
Kaufmann Runar, dipl. Bau-Ing. ETH, Edelweissweg 6, 6390 Engelberg	
Tobler Kurt, dipl. Chem. ETH, Horwerstrasse 32, 6010 Kriens	
Aregger Alex, Pat. Ing.-Geometer SIA, Wilhelmshöchi 12, 6212 Beromünster	
Heggli-Keiser Beat, dipl. Arch. ETH, Rotbachmatte 3, 6023 Rothenburg	
Szabo Paul, Prof. Dr. Chem. SIA, cond. La Sorgente, 6575 S. Nazzaro	
	-6
4.10. Bestand am Ende des Vereinsjahres	
Bestand per 31.10.2012	773

5. Zentralverein

5.1. Delegiertenversammlungen

In die Berichtsperiode fielen zwei Delegiertenversammlungen, an denen unsere Sektion durch die Delegierten Andreas Steiger, Bauingenieur, und Thomas Bucher, Architekt, vertreten wurde:

- Delegiertenversammlung vom 11. November 2011 in Yverdon-les-Bains
- Delegiertenversammlung vom 04. Mai 2012 in Aarau

5.2. Präsidentenkonferenz

Im vergangenen Vereinsjahr trafen sich die Präsidenten der Sektionen, Berufsgruppen und der Fachvereine zweimal mit den Organen des Zentralvereins: am 19. April 2012 in Zürich sowie am 15. Oktober 2012 auf Pilatus Kulm.

5.3. Sektionsmitglieder in Gremien des Zentralvereins (ohne Funktionen in SIA-Fachvereinen)

(Liste gemäss Angaben des Generalsekretariates) ohne Berufsgruppenräte

Mitglied	Kommission
Andres Kurt	SIA 273 Gussasphalt im Hochbau; LK Leitkommission Abdichtungen; SIA 252 Bodenbeläge aus Zement, Magnesia, Kunstharz und Bitumen; SIA 270 Abdichtungen und Entwässerungen
Banholzer Hans	PL Tragwerkserhaltung
Prof. Dr. Baur Michael	SIA 261 Einwirkungen auf Tragwerke
Dr. Beer Hans-Rudolf	SIA 281 Dichtungsbahnen
Brücker Stefan	KGE Gebäudetechnik- und Energienormen
Dr. Büchi Walter	SIA 42x Raumplanungsnormen
Fontana Olivier	SIA 267 Geotechnik
Prof. Gilgen Kurt	SIA 42x Raumplanungsnormen; SIA 111/1 Nachhaltige Raumplanung
Gubler Alfred	SIA 102 Honorare der Architekten
Heini Karl	SIA 198 Begleitkommission Untertagbau
Holenweg Daniel	SIA 263 Stahlbau; SIA 118/263 AG ABB Stahlbau
Huber Manfred	SIA 2047 Energetische Gebäudeerneuerung
Hüsler Peter	SIA 105 Honorarkommission für Landschaftsarchitektinnen und -architekten
Jauch-Stolz Monika Pia	SIA 142/143 Wettbewerbe und Studienaufträge
Jung Pirmin	SIA 265 Holzbau; SIA 118/265 Allgemeine Bedingungen für Holzbau
Käser Hermann	SIA 118/262 Allgemeine Bedingungen für Betonbau
Prof. Dr. Kenel Albin	SIA 262 Betonbau; SIA 264 Stahl-Beton-Verbundbau
Prof. Külpmann Rüdiger	SIA 382/8 Lüftungs- und Klimaanlageanlagen in Spitälern
Menti Karl	SIA 232 Geneigte Dächer und bekleidete Aussenwände
Michelon Roger	SIA 111/1 Nachhaltige Raumplanung
Reinhard Niklaus	SKH Spezialkommission für Honorare
Prof. Rinderknecht Werner	SIA 263 Stahlbau
Dr. Ritz Peter	LA Einstellhallen in der Schweiz
Schärli Stefan	SIA 102 Honorare der Architekten
Prof. Schneider Hansruedi	SIA 267 Geotechnik; TPL–NDP National Determined Parameters zu Eurocodes
Schönbächler Karl	SIA 500 Hindernisfreies Bauen; KH Kommission für Hochbaunormen; SIA 2041 Ziel- und Projektdefinition im Hochbau

Steiger Andreas	SIA 261 Einwirkungen auf Tragwerke; M 2034 Q im Bau; SIA 144 Vergabe von Planerleistungen
Prof. Dr. Steurer Anton	SIA 265 Holzbau
Theiler Peter	SIA 118 Allgemeine Bedingungen für Bauarbeiten; SIA 198 Begleitkommission Untertagbau; TUN Begleitkommission Tunnelnormen
Tremp Markus	SIA 416/1 Kennzahlen für die Gebäudetechnik-Bauteilabmessungen; SIA 113 Baubegleitendes Facility Management
Vogel Martin	SIA 198 Untertagbau
von Arx Urs	SIA 108 Honorare der Maschinen- und der Elektroingenieure
Zumoberhaus Markus	SIA 271 Abdichtungen von Hochbauten
Prof. Zweifel Gerhard	SIA 382 Lüftungstechnische Anlagen; KGE Gebäudetechnik- und Energienormen; SIA 416/1 Kennzahlen für die Gebäudetechnik-Bauteilabmessungen; SIA 410 Klassierungsmethodik für die Systeme der Gebäudetechnik; SIA 382/8 Lüftungs- und Klimaanlage in Spitälern; KTN Tragwerksnormen

6. Persönliche Schlussbemerkungen

Auch in diesem Jahr konnte ich wieder mit einem hoch motivierten Vorstandsteam zusammenarbeiten. Es macht Spass, gemeinsam das SIA-Tagesgeschäft abzuwickeln und auch hin und wieder grössere Projekte in Angriff zu nehmen.

Das vergangene Vereinsjahr stand ganz im Zeichen des 175-Jahre-Jubiläums des SIA. Der SIA ist dadurch auch ein paar Mal positiv in der Öffentlichkeit erschienen, was mich sehr gefreut hat.

Das nächste Jahr werden wir uns die Agenda wieder eher selber im Sektionsrahmen zurecht legen können und eigene Projekte angehen.

Luzern, im November 2012

SIA Sektion Zentralschweiz

Philipp Hess, Präsident